

Methodik

Markus Backmund¹, Ramona Pauli-Volkert²

¹Institut für Suchtmedizin und Adipositas (isa), Praxiszentrum im Tal, Tal 9 (Rgb.), 80331 München

²Isartorplatz 6, 80331 München

Korrespondenzautorin: Dr. Ramona Pauli-Volkert; E-Mail: rvo@isarpraxis.de

Aktive Mitglieder der Deutschen AIDS-Gesellschaft (DAIG), der Deutschen Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Ärzte (DAGNÄ) und der Deutschen Gesellschaft für Suchtmedizin (DGS) haben sich am 17. Juli 2007 in München erstmals getroffen, um Leitlinien für die Behandlung HIV-infizierter intravenös Drogenabhängiger (IVDU) zu erarbeiten. Auf diesem Treffen haben PD Dr. Markus Backmund, München,

Prof. Dr. Johannes Bogner, München, Dr. Jörg Götz, Berlin, Dr. Ramona Pauli-Volkert, München, und Professor Dr. Jürgen Rockstroh, Bonn, Zeitplan und Ablauf für die Erstellung der Leitlinien festgelegt. Nach einer Literaturrecherche (Tabelle 1) wurden Experten gebeten, zu einem bestimmten Thema anhand der ermittelten Literatur die Ergebnisse der Publikationen auf einer Expertentagung vorzustellen. Der Zeitraum für die Literaturrecherche wurde auf die vergangenen fünf Jahre beschränkt.

Tabelle 1: Suchwörterkombinationen für HIV-Leitlinien bei intravenös Drogenabhängigen

Suchwörterkombination	Anzahl der gefundenen Arbeiten 2002 – 2007*
IDU – HIV – epidemiology	246
IDU – HIV – diagnosis	078
IDU – HIV – therapy	154
IDU – HIV – psychiatric	016
IDU – HIV – interactions	009
IDU – HIV – side effects	030
IDU – HIV – patient's management	004

* Gesamte literaturliste im Internet unter www.ecomed-medizin.de/suchtmedizin oder bei Dr. Backmund abrufbar.

Von der Arbeitsgruppe wurden die Suchbegriffe festgelegt (Tabelle 1). Als Quelle wurde lediglich pubmed ausgewählt.

Am 5. April 2008 wurden in Köln die jeweiligen Themen nach den Vorträgen diskutiert. Die Referenten erarbeiteten zusätzlich die in diesem Heft publizierten Artikel zu den Themen Epidemiologie (Marcus, U.), Diagnostik (Schmutz, G.), Ersttherapie (Huber, M.), Interaktionen (Klinker, H.), Nebenwirkungen (Behrens, G.), psychiatrische Komorbidität (Krausz, M.) und Patientenmanagement (Kuhlmann, B.). Den Autoren war gestattet, auf zusätzliche Literaturquellen zurückzugreifen.

Inhaltsübersicht		
Methodik	Methodik	S. S7
Epidemiologie	HIV bei intravenösen Drogengerauchern	S. S8-S12
Diagnostik	Diagnostik bei HIV-infizierten i.v. Drogenkonsumenten	S. S13-S17
Ersttherapie	Strategien zur Ersttherapie	S. S18-S29
Psychiatrische Komorbidität	Differentialtherapie bei psychiatrischer Komorbidität	S. S30-S34
Interaktionen	Wechselwirkungen zwischen antiretroviraler Therapie (ART) und Substitutionsmedikamenten	S. S36-S43
Nebenwirkungen	Nebenwirkungen der antiretroviralen Therapie bei drogenabhängigen HIV-Patienten	S. S44-S49
Patientenmanagement	Management von opioidabhängigen Patienten bei antiretroviraler Therapie (ART)	S. S50-S56